



Beschlussvorlage

Federführender Fachdienst:
FD Recht und Kommunalaufsicht

Vorlagen Nr.:
BV/2/0087

Status: öffentlich

Gremium	Zuständigkeit	beraten in der Sitzung			
		am	dafür	dagegen	enthalten
Ausschuss für Kultur	Vorberatung	11.03.2015			
Kreisausschuss	Vorberatung	20.04.2015			
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	11.05.2015			

Eckwertepapier - Theater und Orchester im östlichen Landesteil

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Vorpommern-Rügen beauftragt und bevollmächtigt den Landrat, auf der Grundlage des Eckwertepapiers - Theater und Orchester im östlichen Landesteil (Anlage 1) und nach den dort festgelegten Prämissen in Abstimmung mit den beiden anderen Gesellschaftern der Theater Vorpommern GmbH (TVP) Verhandlungen mit dem Land und den Gesellschaftern der Theater- und Orchestergesellschaft Neubrandenburg/Neustrelitz GmbH (TOG) zu führen, mit dem Ziel, die Möglichkeiten und Detailfragen für eine Fusion zum Staatstheater Ost zu eruieren. Dabei ist das Haushaltssicherungskonzept einzuhalten.

Stralsund,

Ralf Drescher
- Landrat -

Begründung:

Die Vereinbarung zu den Voraussetzungen und Grundlagen der zukünftigen Organisation der Theater und Orchester in M-V (LOI) wurde nach Beschlüssen der Vertretungskörperschaften (hier: KT 176-02/2013 vom 25. Februar 2013) von allen beteiligten Trägern der TVP, der TOG und dem Minister für Bildung, Wissenschaft und Kultur Anfang 2014 unterzeichnet und damit einer ergebnisoffenen Prüfung einer tragfähige Theater- und Orchesterstruktur zugestimmt.

Im Zusammenhang mit den Zuweisungen des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur für die Theaterträger gemäß § 7 Absatz 5 des Finanzausgleichsgesetzes M-V für die Jahre 2014 und 2015 haben die Träger der TVP eine Zielvereinbarung mit dem Minister für Bildung, Wissenschaft und Kultur abgeschlossen, in der u.a. geregelt ist, dass die Träger mit den Stadtvertretungen und dem Kreistag sechs Monate nach Abschluss des Metrum-Gutachtens abgestimmte Positionen zu den gemeinsam mit Metrum verhandelten Ergebnissen der Untersuchung vorlegen.

Den Oberbürgermeistern und Landräten der Träger der Theater und Orchester im östlichen Landesteil wurde im Gespräch am 12. Dezember 2014 beim Ministerpräsidenten des Landes M-V durch die Landesregierung ein neues Angebot für die Weiterentwicklung der Theater- und Orchesterstrukturen im östlichen Landesteil unterbreitet (Eckwertepapier). Im Ergebnis dieses Gespräches ist das als Anlage 1 ausgereichte, überarbeitete Eckwertepapier vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur zur Einsicht im Internet bereitgestellt worden. Hierin wurde durch die Landesregierung eine Frist zur grundsätzlichen Annahme des Angebotes auf Basis des Eckwertepapiers bis zum 28. Februar 2015 gesetzt.

Das Angebot sieht die Fusion der Theater Vorpommern GmbH und der Theater und Orchester GmbH Neubrandenburg/Neustrelitz zu einem „Staatstheater Nordost“ vor, ohne dass es zu betriebsbedingten Kündigungen kommt.

Der Aufsichtsrat der TVP hat sich in seinen letzten Sitzungen sowohl mit den Ergebnissen des Metrum-Gutachtens als auch mit dem Eckwertepapier auseinandergesetzt und die Empfehlung zu Verhandlungen an die Gesellschafter ausgesprochen. Die Beschlüsse des Aufsichtsrats vom 27. Januar 2015 sowie vom 25. November 2014 sind in der Anlage 2 beigelegt.

Die Ausarbeitung der rechtlichen, künstlerischen und finanziellen Details einer möglichen künftigen Gesellschaft ist den Verhandlungen in den zu bildenden Arbeitsgruppen aus bisherigen Trägern, dem Land sowie den Intendanten der Theater vorbehalten. In diesen Verhandlungen ist das Optimum für die Theater Vorpommern GmbH anzustreben.

Der Kreistag wird fortlaufend über den Sachstand unterrichtet werden; ggf. sind Beschlüsse zu fassen.

Anlagen

Anlage 1: Eckwertepapier - Theater und Orchester im östlichen Landesteil des Landes M-V

Anlage 2: Beschlüsse des Aufsichtsrates der TVP vom 25. November 2014 und 27. Januar 2015

Finanzielle Auswirkungen:		<input checked="" type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Berührung
Gesamtkosten:		
Finanzierung		
Veranschlagung im aktuellen Haushaltsplan:	Produkt/Konto:	
über- oder außerplanmäßige Ausgabe:	Deckung erfolgt aus Produkt/Konto: - MA - ME	
Folgekosten in kommenden Haushaltsjahren:	Haushaltsjahr:	
	Haushaltsjahr:	
	Haushaltsjahr:	
	Haushaltsjahr:	
Bemerkungen:		